Ruhe

Magst Du auch Deine Ruhe haben?

Es ist etwas Schönes, wenn man ungestört Zeit für sich haben kann. Einfach die eigene Gedanken nachgehen, sich entspannen, oder mal etwas schaffen.

Aber es gibt eine Ruhe, die nicht so angenehm ist. Es gibt eine schwere Ruhe. Eine Ruhe, die in der Trauer manchmal entsteht. Eine Leere, eine Last auf der Seele.

Am Tag nach der Kreuzigung Jesu, war Sabbat. Ein Tag der Ruhe, der Erholung, der Nähe Gottes. Aber wie ging es Jesu‘ Jünger wohl an diesem Tag? Die Schreckensbilder des vergangenen Tages waren ihnen immer wieder vor den Augen. Die eigenen Gefühle des Versagens. Sie alle hatten Jesus im Stich gelassen. Die Hoffnungslosigkeit. Alle ihre Träume sind zunichte gemacht worden.

Die Erwartungen für den folgenden Tag, den Sonntag: Das Grab besuchen. Jesu‘ Leichnam einbalsamieren. Dem Toten begegnen.

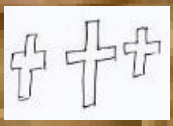
Wie geht es Dir am Karsamstag? Genießt Du eine angenehme Ruhe oder plagen Dich Gedanken und Sorgen?

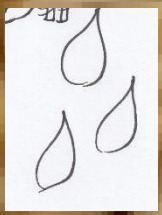
Wir kennen, Gott sei Dank, den Ausgang der Ostergeschichte. Wir wissen, was am Ostersonntag passierte, als die Frauen zum Grab gingen. Wir dürfen wissen, dass Gott den Sieg über den Tod hat. Wir kennen die Osterhoffnung!

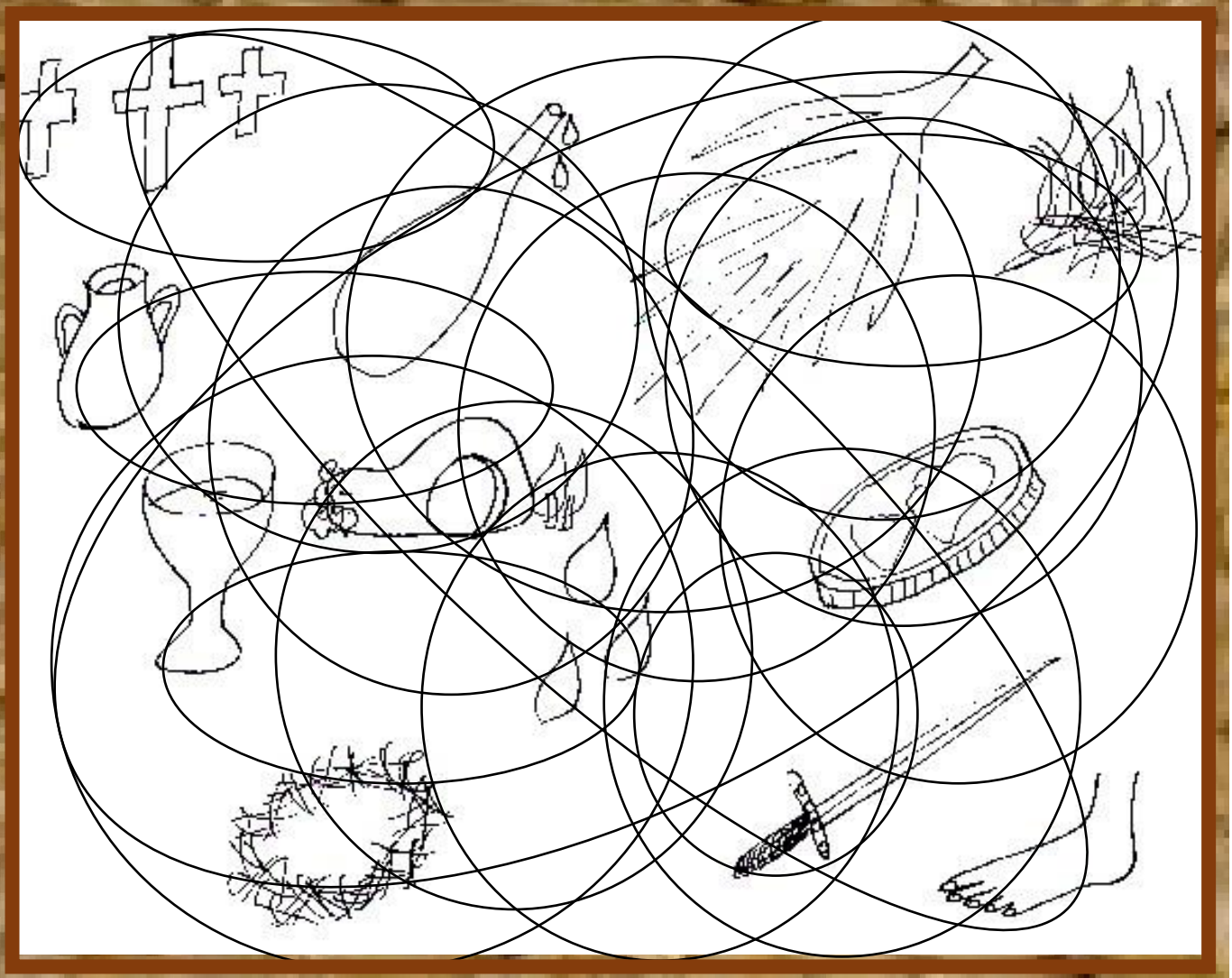
Trotzdem kennen wir auch Trauer, Leid und Gefühle der Hoffnungslosigkeit. Das alles können wir unserem lebendigem Herrn Jesus bringen. Wir können mit ihm reden, in ruhigen Zeiten oder auch stürmischen Zeiten.

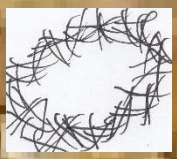
Jesus ist nicht tot. Er lebt! Freuen wir uns auf das was kommt …

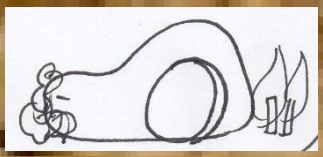
Rachel Wittlinger

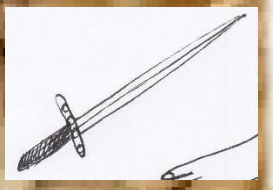












Findest Du diese Symbole oben im ‚Chaos'? Male sie an.
Kannst Du die Symbole mit Ereignissen aus der Karwoche verbinden?

-Mit einem Schwert schnitt Petrus das Ohr vom Diener des Hohen Priesters ab.
-Im Garten Gethsemane musste Jesus Blut schwitzen.
-Ein Stein wurde vor das Grab von Jesus gerollt.
-Jesus wusch seinen Jüngern die Füße.
-Jesus warf die Menschen, die Geld wechselten, aus dem Tempel heraus.
-Die Jünger, die das Passamahl vorbereiten sollten, trafen auf einen Mann, der einen Wasserkrug trug.
-Als Jesus am Palmsonntag nach Jerusalem hineinritt, schwenkten die Menschen Palmwedel.
-Beim Mahl erinnerte der Wein im Kelch an Jesu Blut.
-Jesus wurde von den Soldaten eine Dornenkrone aufgesetzt.
-Jesus wurde zwischen zwei Verbrechern gekreuzigt.
-Petrus wärmte sich am Feuer und verleugnete, dass er Jesus kannte.
-Jesus wurde von einer Frau mit kostbarem Öl gesalbt.